

Schatzjagd der Vinidner!

Pfingsten ist normalerweise die Zeit im Jahr, in der die Jungschar Vindonissa ihre Zelte in der Natur aufschlägt und das traditionelle Pfingstlager durchführt – dieses Jahr wäre es sogar ein speziell grosses mit allen Jungscharen der Region Aargau gewesen.

Corona wollte uns einen Strich durch die Rechnung machen, doch das Leitungsteam der Jungschi aus Windisch entschloss sich kurzerhand, ein Corona-taugliches Ersatzprogramm auf die Beine zu stellen – natürlich unter Einhalten aller Schutzmassnahmen des BAG.

So entstand sie, die Schatzjagd der Vindianer, die quer durch Windisch zu einem «verschollenen Schatz» führte. Auf dieser ganz besonderen Schatzsuche mussten viele knifflige Rätsel gelöst, diverse Karten gelesen und verschiedene Symbole entschlüsselt werden. Nur wem es gelang, alle Rätsel richtig zu lösen, fand den Weg zum Schatz, denn ein Rätsel führte zum nächsten und der Weg blieb ungewiss, wenn eine Lösung unentdeckt blieb.

Von einem sprechenden Totempfahl über eine verschlossene Box, die zum Fledermausbaum im Reusschachen führte, bis zu einer Flaschenpost in der Aare – Abwechslung, Überraschung und Spass war auf dieser Schatzjagd garantiert. Sie fand so grossen Anklang, dass sogar nicht nur die Jungschärler und ihre Familien, sondern auch die eine oder andere «externe» Familie davon profitierte!

